



Neetze, März 2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zur 7. Sitzung des Neetzer Gemeinderates am 17. März 2014 begrüßte Bürgermeister Heinz Hagemann die interessierten Zuhörer im Neetzer Hof. Zusätzlich stellte Herr Behr sich vor. Er der Nachfolger des Kämmerers Herrn Sievers der Samtgemeinde Ostheide.

Bürgermeister Heinz Hagemann berichtete: Von der Veräußerung **einer verpachteten Teilfläche im Gewerbegebiet Karzer Straße**. Eine Firma möchte von der Gemeinde Neetze einen 5,00 m breiten Streifen von dem Nachbargrundstück erwerben, welches zur Zeit seitens der Gemeinde Neetze an den Betreiber der Biogasanlage verpachtet ist.

Bürgermeister Heinz Hagemann hat bereits mit dem Betreiber der Biogasanlage darüber gesprochen. Es besteht Bereitschaft, einen Streifen in der gewünschten Breite abzugeben.

Des Weiteren lag ein Antrag zur **Verpachtung bzw. späteren Verkauf der Böschung am Kindergarten** vor. Der Nachbar des Kindergartengrundstückes bot an, dass er die Fläche im Böschungsbereich vorerst pachten und später zu kaufen möchte.

Der Rat der Gemeinde Neetze hat den **Haushalt 2014** „einstimmig“ verabschiedet.

Dieser lässt, wie auch wie auch in den vergangenen Jahren, kaum Spielraum für große Investitionen. Die Gemeinden sind verpflichtet, die Abschreibungen zu erwirtschaften, um den Haushalt auszugleichen. Durch die vielen und teilweise großen Investitionen der letzten Jahre, ergeben sich auch hohe Abschreibungen.

Wir freuen uns, dass wir auch mit kleinen Beträgen etwas bewegen können.

So wird die **Heimat und sonstige Kulturpflege** weiter gefördert.

Das **Schülerferienticket** wird bezuschusst.

Alle freiwilligen Leistungen der Gemeinde für die **Jugendarbeit, Verbände und Vereine** in Neetze bleiben unverändert konstant. Je nach unseren finanziellen Möglichkeiten werden die Vereine weiterhin unterstützt.

Die Unterhaltung der gemeindeeigenen Sportanlage ist gesichert.

Für den **Kindergarten** sind 175.000,-€ in den Haushalt eingestellt.

Die **Lampenkopfsanierung** (Umstellung auf Niedrigenergiesparlampen ohne Leuchtkraftverlust) wird für 2014 mit 40.000,-€ fortgesetzt.

(30 Lampenköpfe sind bereits bestellt und sollen in folgenden Straßen ausgewechselt werden:

Wiesenweg (3), Im Neuen Dorfe (5), Kurzer Ried (1), Am Ried (3), Riedkamp (6), Tannenweg (4), Erlenweg (2), Am Röthen (2), In der Twiete (2), Bolterser Weg (1) und In den Bergen (1).)

So soll auch für 2015 ein Betrag von 20.000,-€ eingestellt werden, dass im Laufe der nächsten Jahre, alle Lampenköpfe in der Gemeinde saniert werden können.

Das Haushaltsjahr 2013 führte zu einer weiteren **Reduzierung unserer Schulden** um 51.000,-€. Damit senken wir unseren Schuldenstand auf 329.000,-€. Dieses entspricht einer pro Kopfverschuldung von 125,57€ (148,-€ waren es 2012).

Aus der Ergebnisrechnung ergibt sich in der Bilanz eine **Rücklage** in Höhe von rd. 642.000,-€.

Unsere **stellvertretende Bürgermeisterin Frau Monika Quade berichtete** über den Stand der **Jugendarbeit in Neetze**. Es ist geplant, die Jugendarbeit in Neetze mit Herrn Maik Peyko und einer ausgebildeten Mitarbeiterin des Albert-Schweitzer-Familienwerkes durchzuführen.

Bevor der Vertrag mit dem künftigen Trägern unterzeichnet wird, soll im Vorwege eine Bedarfsanalyse erstellt werden.

Dazu fand am 22.03.2014 mit den Jugendlichen als 1. Teil eine „**Zukunftswerkstatt**“ in der Neetzer Grundschule statt.

Die Zukunftswerkstatt dient der Bedarfsanalyse der Jugendarbeit in Neetze. Hier wird mit den Kindern und Jugendlichen aus Neetze aktiv gearbeitet.

2. Teil „**Methoden der Sozialraumanalyse**“, der im April 2014 durchgeführt wird.

Alle Ergebnisse werden bis Ende Mai 2014 vorliegen.

Zwecks der Planung für ein **beabsichtigtes Baugebiet am Barskamper Weg** gab es für die Ratsmitglieder am 13.03.2014 ein Informationsgespräch mit einem eventuellen Erschließungsträger (Niedersächsische Landgesellschaft mbH). Ein weiteres Angebot eines Erschließungsträger (IBG "Sparkasse") folgt im April.

Wir wünschen Ihnen ein fröhliches Osterfest



Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung. Sprechen oder rufen Sie uns gerne an.

Kai-Erik Friese (Tel.: 971955), Thomas Brendemühl (Tel.: 971324)

Monika Quade (Tel.: 8019), Tanja Ehrlich (Tel.: 971972), Helga Kiehn (Tel.: 971975),
Brigitte Mertz (Tel.: 539), Wolfram Puffahrt (Tel.: 971931), Stefan Vogel (Tel.: 1301)

und Ihr Bürgermeister

Heinz Hagemann (Tel.: 423)